



Einladung zur Orientierungsversammlung

Donnerstag, 18. Juni 2020, 19.30 Uhr, Gemeindesaal

2. Wahlgang Abstimmungen 28. Juni 2020

Gemeinde

Malterser Trinkwasser hat beste Qualität. Es ist frei von Pflanzenschutzmitteln und deren Rückständen, sogenannten Metaboliten.

Schulen

Zurück zur Schule. Malters hält alle Richtlinien und Weisungen von Kanton und Bund ein und gestaltet den Schulalltag entsprechend.

Parteien/Vereine/Firmen

Das BegegnungsNetz feiert sein 20-jähriges Bestehen. Ein Netz zum Geben und Nehmen, Kontakte fördern und Generationen verbinden.

Platten- und Abdichtungsarbeiten



Hellbühlstrasse 30, 6102 Malters
 Tel. 041 497 41 40
 Fax 041 497 41 43
 Natel 079 218 59 70
 info@bachmann-platten.ch
 www.bachmann-platten.ch

Diverse Plattenarbeiten

Neubauten

Umbauten

Renovationen

Reparaturen

Abdichtungen

Silicon- und Kittfugen



Jetzt
 App herunter-
 laden!

Download on the
App Store

GET IT ON
Google Play



**Kontaktlos
 bezahlen**
 heisst hygienisch
 bezahlen.

Schnell online bezahlen, bequem einkaufen, einfach Rechnungen aufteilen: mit TWINT, dem digitalen Bargeld der Schweiz.

raiffeisen.ch/twint

RAIFFEISEN

Gemeinde

- 4 Bestes Trinwasser

- 7 Bahnhofplatz fertig gestellt

- 8 Spitex bietet neu HF-Ausbildung an

- 11 Covid 19 – eine Herausforderung

- 13 Alterswohnheim Bodenmatt macht Aktivität möglich

- 15 Sagitreff als Jugend-Anlaufstelle

Schulen

- 17 Rückkehr ins Schulhaus

- 20 «Malters beflügelt» – Spenden

- 21 Musikunterricht für jedes Alter

Parteien/Vereine/Firmen

- 22 20 Jahre BegegnungsNetz

- 25 Elterngruppe vertritt Eltern und Kind

- 26 Rundschau

- 28 Veranstaltungen

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Malters
Postfach 161, 6102 Malters
Telefon 041 499 66 70
Fax 041 499 66 67
gemeindekanzlei@malters.ch
www.malters.ch

Redaktionsteam

Sibylle Boos, Beatrice Gloor,
Sandra Lütolf

Redaktionsschluss

INFOMALTERS Nr. 6
8. Juni 2020

Redaktion / Layout

bbkom, Beatrice Gloor
info@bbkom.ch

Druck

beagdruck
Maihofstrasse 76
6006 Luzern

Auflage

3800 Exemplare
Erscheint elfmal jährlich

Inserate

www.infomalters.ch
inserate@infomalters.ch

Editorial



Gesellschaftliches Leben steht still

Covid-19, Pandemie, Lockdown, Home-Office, Homeschooling, Schutzmasken, Hilfspakete, Kurzarbeit, Absage von Veranstaltungen, Social Distancing, und und und ... Über Wochen waren dies die vermutlich meistgehörten Stichworte. Wir wurden über die Medien kompetent und umfangreich informiert. Die Bürgerinnen und Bürger haben sich vorbildlich an die Vorgaben des Bundes gehalten. Dies wurde auch Ende April vom Bundesrat erneut hochloblich kommuniziert.

In den letzten Wochen wurde vieles im täglichen Leben für uns unwichtig. Wie hatten Sie bisher die Zeit ab dem 16. März bis zum 11. Mai persönlich erlebt?

Auch ohne totalen Lockdown waren die Anpassungen für uns alle ungewohnt. Plötzlich wurden selbstverständliche Dinge eingeschränkt und die eigenen vier Wände der neue Wirkungsradius. Home-Office und Homeschooling wurden angeordnet oder Treffen und Sitzungen reihenweise abgesagt. Digitales Arbeiten gewann an Bedeutung. Viele Vereine mit ihren Veranstaltungen standen plötzlich im Leeren, Kultur- und Sportevents wurden gestrichen. Ferien, Reisen und Ausflüge mit Familie oder Freunden sind verschoben oder gar annulliert worden.

Anhand dieser Aufzählung sieht man, wie unser Leben vielfältig und reichhaltig geprägt ist. Der Alltag ist selbstverständlich und durchorganisiert.

Erste Lockerungen hat der Bundesrat eingeleitet, jedoch nach wie vor unter Einhaltung der Schutzmassnahmen des BAG.

Auf eindrückliche Weise wurde uns vor Augen geführt, wie wichtig das gesellschaftliche Beisammensein ist. Ohne die Vereine mit vielseitigen Angeboten, Organisatoren mit Veranstaltungen, Dienstleister mit Kundennähe, Pflegepersonal und Freiwillige mit ihren täglichen Einsätzen würde vieles stillstehen. All diesen Gruppierungen gebührt in Zukunft die grosse Anerkennung und viel Respekt.

Wertschätzen und unterstützen wir alle deren Aktivitäten, sobald wir ins «normale» Leben zurückkehren.

Ich hoffe auf die baldige Nach-Coronazeit und freue mich auf viele tolle Begegnungen.

Dani Wyss, Gemeinderat

Titelbild:

Neuer Brunnen und Trinkwassersäule auf dem Dorfplatz



Bestes Trinkwasser

Geniessen sie frisches Trinkwasser an den verschiedenen Brunnen im Dorf

Malterser Trinkwasser können Sie bedenkenlos geniessen. Gemäss der umfangreichen Untersuchung des Quell- und Grundwassers ist unser Trinkwasser frei von Pflanzenschutzmitteln und deren Rückständen, sogenannte Metaboliten.

Keine Rückstände von Pflanzenschutzmitteln im Malterser Trinkwasser

Im Frühsommer des letzten Jahres wurde durch die Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz eine unangemeldete Probe unseres Trinkwassers auf das Vorhandensein von Chlorothalonil und dessen Metaboliten untersucht. Dabei konnten weder Rückstände noch Abbauprodukte festgestellt werden (siehe Bericht im INFOMALTERS 12/2019). Gemäss Empfehlung des Bundesamtes für Gesundheit wurde dieses Frühjahr eine umfassende Untersuchung des Quell- und Grundwassers auf Pflanzenschutzmittel durchgeführt. Dabei wurde das Vorhandensein von über 90 verschiedenen Inhaltsstoffen überprüft. Im

Malterser Trinkwasser wurden keinerlei Rückstände oder Abbauprodukte, sogenannte Metaboliten, gefunden. Unser Trinkwasser können Sie jederzeit unbeschwert geniessen.

Die detaillierten Analysen finden Sie auf unserer Webseite unter www.malters.ch/Analysewerte.

Mikrobiologische Qualität

An verschiedenen Stellen im Versorgungsnetz wurden über das ganze Jahr verteilt Trinkwasserproben entnommen und durch die kantonale Dienststelle Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz analysiert. Sämtliche 24 Proben im Versorgungsnetz waren einwandfrei.

Wasserzusammensetzung gemäss Analyse vom 18. März 2020 (in Klammer Vorjahreswerte)

		Quellwasser	Grundwasser
Gesamthärte	frz. H°	24,3 (24,5)	20,6 (19,5)
Nitrat	mg/l	11,0 (8,1)	5,7 (4,5)

Die Gesamthärte gibt den Gehalt an Mineralien an. Bei den oben angegebenen Härtegraden ergibt sich für Malters somit ein mittlerer Härtegrad. Der Nitratgehalt des Quellwassers ist gegenüber dem Vorjahr etwas gesunken. Er liegt nach wie vor weit unter dem zulässigen Höchstwert von 40 mg/l.

Unter anderem sind folgende Mineralien im Malterser Trinkwasser enthalten

Hydrogenkarbonat	mg/l	281,0 (289,0)	237,0 (222)
Kalzium	mg/l	71,0 (73,0)	70,0 (66,0)
Magnesium	mg/l	16,0 (15,0)	7,3 (7,2)
Natrium	mg/l	3,9 (4,1)	5,4 (5,3)
Kalium	mg/l	1,0 (1,0)	1,7 (1,4)

Die höchste gemessene Keimzahl lag bei lediglich 15 Keimen pro 100 ml. Der zulässige Höchstwert für Trinkwasser liegt bei 300 Keimen pro 100 ml. Zudem wurden nach Regenfällen Proben direkt vor der UV-Entkeimungsanlage entnommen. Dort wurden bei zwei entnommenen Proben die Höchstwerte an Keimen überschritten. Die Proben, welche nach der Entkeimungsanlage entnommen wurden, zeigten aber einwandfreie Werte. Seit März 2018 wird das Quellwasser mit UV-Licht desinfiziert.

Wasserbeschaffung

Die Quellen erholten sich zwar Anfang Jahr etwas vom trockenen Sommer 2018, da 2019 Starkniederschläge aber weitestgehend ausblieben und die Witterung erneut überdurchschnittlich trocken ausfiel, blieb die Jahresniederschlagsmenge zum fünften Mal in Folge unter dem langjährigen Mittel. Dadurch gingen die Quellwassererträge erneut stark zurück.

Der Zufluss von Quellwasser betrug im vergangenen Jahr insgesamt 302 991 m³. Davon konnten 279 635 m³ als Trinkwasser verwendet werden. Der Anteil an Quellwasser betrug 64,6%. Im langjährigen Mittel liegt der Anteil an nutzbarem Quellwasser bei ungefähr 75%. Die Versorgung mit Trinkwasser ist dank des mächtigen Grundwasserstroms in unserem Tal jedoch auch bei lang anhaltender Trockenheit problemlos gewährleistet (siehe Bericht im INFOMALTERS 11/2019).

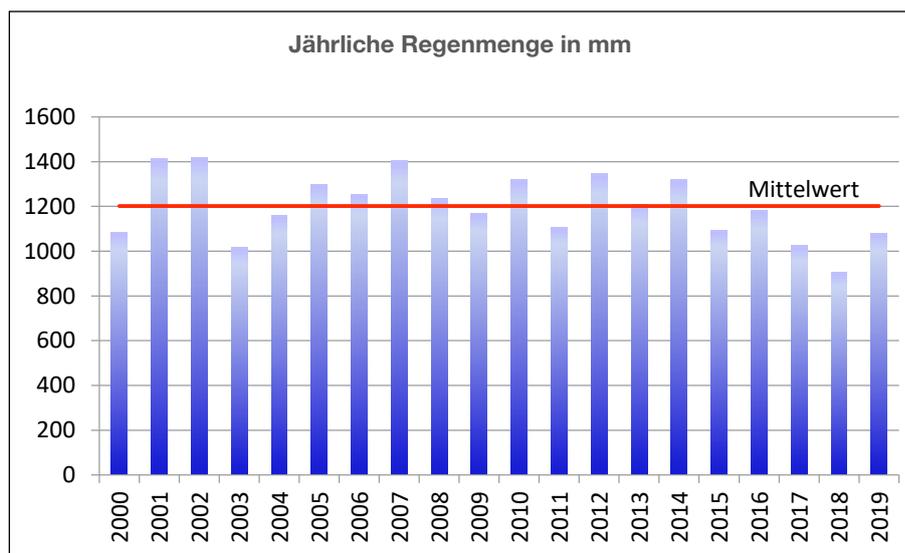
Herkunft unseres Trinkwassers

Das Quellwasser stammt aus insgesamt sieben Quellen. Die Quellen liegen im Gebiet zwischen Untersiten und Vogel (Gemeinde Schwarzenberg).

Der nutzbare Quellwasseranteil betrug im vergangenen Jahr lediglich 64,6% des gesamten Trinkwasserbedarfs. Die Quellen haben sich ab Januar 2019 zwar etwas erholt. Der Quellwasserertrag liegt aber immer noch ungefähr 10% unter den langjährigen Erfahrungszahlen.

Das Grundwasser wird im Pumpwerk Eiwald aus dem Grundwasserstrom unseres Tales entnommen. Der Grundwasseranteil betrug im vergangenen Jahr 35,4%. Das Grundwasserangebot reduzierte sich trotz der geringeren Regenmenge nur unbedeutend.

Das Grundwasser muss nicht aufbereitet werden und gelangt unbehandelt zu Ihnen.



Die Jahresniederschlagsmenge blieb zum fünften Mal in Folge unter dem langjährigen Mittel

Wasserverbrauch

5870 Einwohner wurden mit Trinkwasser von der Dorfwasserversorgung beliefert. Der durchschnittliche Verbrauch pro Einwohner und Tag betrug 166 l. Die gesamte verbrauchte Wassermenge betrug 354 615 m³ und sank gegenüber dem Vorjahr um 1,8%.

Leitungsdefekte

Insgesamt ereigneten sich im vergangenen Jahr 17 Leitungsdefekte. Davon betrafen 8 Defekte Hauptleitungen und 9 Defekte ereigneten sich an Hausanschlussleitungen. Die Reparaturen an den Hauptleitungen konnten jeweils rasch ausgeführt werden, sodass der Wasserlieferungsunterbruch für die betroffenen Anwohner jeweils nur wenige Stunden dauerte.

Netzverluste

Die Netzverluste betragen nebst den Rohrbrüchen 34 931 m³. Durch das seit 2016 im Versorgungsnetz eingebaute Leckfrüherkennungssystem konnten die Verluste, abgesehen von den Rohr-

brüchen, im vergangenen Jahr weiter gesenkt werden. Der spezifische Netzverlust sank dadurch ebenfalls und liegt nun mit 2,9 l pro Minute und Hauptleitungskilometer erstmals leicht unter dem angestrebten Maximalwert von 3 l pro Minute. 2014 lag dieser Wert noch bei 8,83 l pro Minute.

Meistens sind Leckstellen, auch solche, die sich im Versorgungsnetz befinden, im Bereich der Wasseruhr gut zu hören. Melden sie verdächtige Geräusche umgehend dem Brunnenmeister, Telefon 079 350 41 89.

Informationen

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen, wenden Sie sich an den Brunnenmeister Peter Nussbaum, Tel. 079 350 41 89, peter.nussbaum@malters.ch.

Die aktuellen Messwerte der Wasserqualität sowie weitere Informationen der Dorfwasserversorgung finden sie im Internet unter:

www.malters.ch-Wasserversorgung
Malters
und unter: www.wasserqualitaet.ch.

Wasserbeschaffung				
	2018		2019	
Quellwasser	170 086 m ³	39,8%	279 635 m ³	64,6 %
Grundwasser	256 912 m ³	60,2%	153 113 m ³	35,4 %
Total	426 998 m ³		432 748 m ³	

Wasserverbrauch			
	2018	2019	
Obere Zone	35 332 m ³	33 577 m ³	-4,8 %
Untere Zone	325 771 m ³	321 038 m ³	-1,5%
Total	361 103 m ³	354 615 m ³	-1,0%

ABDICHTUNGEN

G. Wechsler GmbH

Eistrasse 16
6102 Malters

Tel 041 497 44 66
Fax 041 497 47 87

- Fugendichtungen
- Fugensanierungen
- Dampfsperren
- Brandabschottungen



STALDER HOLZBAU AG

Holzbau · Treppenbau · Umbau

Stalder Holzbau AG Stegmättli 6 6102 Malters

www.stalder-holzbau.ch

Unsere Berater für Malters, Schwarzenberg, Werthenstein, Wolhusen und Umgebung stehen Ihnen gerne persönlich zur Seite.



David Beeler
Bestatter mit eidg. Fachausweis

Martin Mendel
Geschäftsleiter

Jürg Glanzmann
stv. Geschäftsleiter



EGLI BESTATTUNGEN

Luzern

Hallwilerweg 5, 6003 Luzern

www.egli-bestattungen.ch, 24 h-Telefon 041 211 24 44

Wir stellen alles in den Schatten!

- Sonnenstoren
- Rollläden
- Lamellenstoren
- Alu-Jalousie
- Insektenschutz
- Reparaturservice aller Marken



Fuhrmann Storenbau AG
6102 Malters
6103 Schwarzenberg
6003 Luzern
Telefon 041 497 48 48
www.fuhrmann-storen.ch



Schumacher Nadja

Craniosacral-Therapie für Babys und Erwachsene
Spezialisierte Babytherapeutin
Boeger-Therapie, Faszien und Narben lösen

Schumacher Thomas

Medizinische Massagen FA
Sport und Rehabilitation
Osteopathische Korrekturen
Fussreflex, Bindegewebe

Krankenkassen (Zusatzversicherung)
und Unfallversicherungen-anerkannt



It Works

Praxis für Therapie & Wellness
Craniosacraltherapie • Medizinische Massagen FA

Nadja & Thomas Schumacher • www.itw-sch • www.itworks-schumacher.ch
Liebetsg 2 • 6102 Malters • 041 497 12 07 • info@itw-sch

Bahnhofplatz Malters fertigerstellt

Die Belagsarbeiten am Bahnhof Malters sind abgeschlossen und der Bahnhofplatz erscheint in neuem Glanz.

Die Bauarbeiten verliefen wie geplant und brachten sogar Verborgenes zutage. So wurde unmittelbar beim Restaurant Bahnhof ein fünfeinhalb Meter tiefer Sodbrunnen entdeckt. Die Abklärungen zum Alter des Brunnens laufen noch. Da es sich gemäss Aussage des Kantonsarchäologen um ein schönes und gut erhaltenes Exemplar handelt, hat sich die Gemeinde dazu entschlossen, den Brunnen für die Bevölkerung sichtbar zu machen.

Schaffung einer Begegnungszone für mehr Sicherheit

Im Zusammenhang mit den Bauarbeiten wurde unter anderem auch das Thema Sicherheit noch einmal unter die Lupe genommen. Die verschiedenen Fussgängerachsen, welche am Knotenpunkt Bahnhof quer, parallel und zum Teil diagonal zur Strasse verlaufen, sind vor allem beim Ein- und Aussteigeverkehr des öffentlichen Verkehrs sehr unübersichtlich und stellen ein erhöhtes Risiko dar. Des Weiteren ist die Bahnhofstrasse eine stark befahrene Zone, welche täglich von Velos und Autos benutzt wird. Um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu erhöhen, hat sich der Gemeinderat dazu entschieden, eine Begegnungszone im



Eine Begegnungszone soll beim neuen Bahnhofplatz für mehr Sicherheit sorgen

Bereich vor dem Bahnhofgebäude zwischen den Friesen einzurichten. Die Begegnungszone bietet den Fussgängern unter anderem durch das Vortrittsrecht und die Tempo-20-Limite für Fahrzeuge mehr Schutz und trägt so zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer bei.

Die Abklärungen mit der Dienststelle Verkehr und Infrastruktur des Kantons Luzern (vif) sind am Laufen.

Handänderungen

Altwirtschaftshaus, Fries Werner an Fluri Irene

Bühl 2, Beck-Bürkli Judith sel. an Beck-Bürkli Judith Erben

Bühl 2, Beck-Bürkli Judith Erben an Beck Franz

Geissbühl 2, Fässler-Zihlmann Xaver und Rita an Fässler Rolf

Rothenstrasse 4a, Egli-Kiefer Marie Helene an Renner-Ulrich Thomas und Barbara

Schache, Gebr. Amberg Bauunternehmung AG an Balazi Prparim und Skipe

Schache, Gebr. Amberg Bauunternehmung AG an Bieri Lara und Utiger Steven

Schache, Gebr. Amberg Bauunternehmung AG an Brun-Chuard Lorette

Schache, Gebr. Amberg Bauunternehmung AG an Fejzulahi Shpresa

Schache, Gebr. Amberg Bauunternehmung AG an Müller-Stalder Samuel und Andrea

Schache, Gebr. Amberg Bauunternehmung AG an Pfiffner Silvan und Stoop Fabienne

Schache, Gebr. Amberg Bauunternehmung AG an Röösl Marcel und Jeckelmann Danielle

Schache, Gebr. Amberg Bauunternehmung AG an Selimi Argitim und Balazi Gzime

Schache, Gebr. Amberg Bauunternehmung AG an Sidler Gregor und Fabienne

Schache, Gebr. Amberg Bauunternehmung AG an Stefanoski-Isenegger Dragan und Isabelle

Schache, Gebr. Amberg Bauunternehmung AG an Stöckli-Bornemann Patrik und Louisa

Schache, Gebr. Amberg Bauunternehmung AG an Traub-Schneider Bruno und Rebecca

Widenmatt 16, Richli Ferdinand sel. an Richli Ferdinand Erben

Widenmatt 16, Richli Ferdinand Erben an Richli-Zeder Anna Elisabetha

Baubewilligungen April 2020

Gestützt auf die durchgeführten Verfahren konnten bewilligt werden:

- Josef Renggli AG, Im Feld 6, 6102 Malters; Erstellen provisorisches Ganzjahreszelt und zwei Materialcontainer (beschränkt auf drei Jahre), Grundstück-Nr. 1244
- Blaser AG Malters, Werkstrasse 5, 6102 Malters; Neubauüberdachung des Umschlagplatzes sowie Reorganisation und Teilüberdachung der Parkplätze, Grundstück-Nr. 1502
- Willy Helfenstein, Fohlen 1, 6102 Malters; Abbruch bestehender Milchviehstall / Ersatzneubau Milchviehstall, inkl. Sennerei, Futterlager- und Jauchelageraum, Grundstück-Nr. 1020
- Martin Gloggner, Rüti 1, 6016 Hellbühl; Neubau Geflügelmaststall mit Technikraum und gedecktem Vorplatz, Erstellen erdgedeckter Gasktank und drei Futtersilos sowie Überdachung bestehender Mistplatz, Grundstück-Nr. 1277
- Hans und Heidi Bachmann, Mattgutweid, 6102 Malters; Um- und Anbau Wohnhaus, Grundstück-Nr. 664
- B. Wiprächtiger GmbH, Rankried 1, 6048 Horw; Umbau und energetische Sanierung Einfamilienhaus (nachträgliches Baugesuch), Grundstück-Nr. 1332
- Christoph Mathis und Rachel Benjamin, Luegetenstrasse 9, 6102 Malters; Neubau Dreifamilienterrassenhaus mit Garage und Carport, Grundstück-Nr. 1435
- Josef und Andrea Portmann-Krieger, Kuderhaus, 6102 Malters; Neubau Kleinkläranlage südöstlich, Geb. Nr. 119, inkl. Steuerung, Verbindungsleitung zu bestehender Leitung und Einleitung in Gewässer (Bach), Grundstück-Nr. 1187
- Anton und Lisbeth Achermann, Unterlimbach, 6016 Hellbühl; Umbau Zweifamilienhaus sowie nachträgliches Baugesuch um Sitzplazerweiterung, Grundstück-Nr. 940
- Regula Walker, Ennigenstrasse 14, 6102 Malters; Anbau Autounterstand südwestseitig, Grundstück-Nr. 511

Monatsmarkt 6. Juni 2020

Nach der Corona-Pause findet der erste Monatsmarkt dieses Jahres am Samstagvormittag, 6. Juni 2020, auf dem Dorfplatz statt.

Der Monatsmarkt bietet vorwiegend Frischprodukte an: Gemüse, Früchte, Lebensmittel, Bäckerei- und Konditoreiprodukte, Fleisch usw.

Es hat noch Platz für weitere Aussteller auf dem Dorfplatz. Interessierte melden sich bei der Gemeinde Malters, Aurelia Troxler, aurelia.troxler@malters.ch. Kommen Sie vorbei.

Neu: HF-Ausbildung bei der Spitex



Fünfte von links vorne: Elisabeth Bieri, GKP, Leitung Pflege und Hauswirtschaft, Diplomfeier von 1991

Die Spitex bildet Pflegefachpersonen HF (Höhere Fachschule) aus und geht visionär in die Zukunft.

Die Menschen werden immer älter und der Bedarf an gut ausgebildetem Personal steigt. Der Wunsch der Menschen,

autonom und zu Hause zu bleiben, ist viel grösser als vor Jahren. Die pflegenden Angehörigen sind oftmals berufstätig und können die Pflege nicht übernehmen. Die Anforderungen an die ambulante Pflege werden immer komplexer.

Die demografische Entwicklung zeigt klar auf, dass die Schweiz in einen Pflege-notstand kommen wird. Auch die Langzeitpflege braucht Fachpersonen, nicht nur die Spitäler. Der Platz in den Pflegeheimen wird nicht ausreichen.

Die Spitex Malters bildet seit 15 Jahren mit Erfolg Fachfrauen/-männer Gesundheit EFZ (Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis) aus. Fünf Berufsbildnerinnen sowie das ganze Team vermitteln täglich Wissen an die Lernenden. Es macht Spass, die jungen Menschen bei einem Teil ihres Erwachsenwerdens zu begleiten und zu unterstützen.

Nun bildet die Spitex neu auch Pflegefachpersonen HF aus, auch um dem Pflege-notstand entgegenzuwirken.

Die HF-Ausbildung hat sich in den letzten Jahren sehr gewandelt. Früher hiessen die Ausbildungen AKP (Akutkrankenpflege) und GKP (Gemeindekrankenpflege)

Monika Vogel ist Ausbildungsverantwortliche für die Pflegefachpersonen HF der Spitex Malters. Um HF-Studierende auszubilden, musste sie wieder die Schulbank drücken und absolvierte so den SVEB-Kursleiter (Schweiz. Verband für Erwachsenenbildung).

Wir durften im Januar mit unserer ersten Studierenden HF starten. Die Spitex Malters bleibt nicht stehen und geht visionär in die Zukunft.

Die Gemeindeverwaltung Malters, als attraktive Arbeitgeberin, innovativ und mit interessanten Zukunftsperspektiven, sucht dich per 1. August 2021 als



Lernende/n Kauffrau/Kaufmann EFZ (E- oder M-Profil)

Bist du auf der Suche nach einer äusserst abwechslungsreichen und interessanten Lehrstelle?

Während deiner Lehre arbeitest du in sämtlichen Abteilungen der Gemeindeverwaltung mit und betreust die Kunden am Schalter und Telefon. Die Ausbildung erfolgt in den folgenden Bereichen: Einwohnerkontrolle, Arbeitsamt, AHV-Zweigstelle, Gemeindekanzlei, Zivilstandsamt, Bauamt, Buchhaltung, Steueramt, Teilungsamt und Sozialamt.

Auf deine Bewerbung mit Lebenslauf, den Zeugnissen der Oberstufe und dem Stellwerk-Test freuen wir uns.

Die Unterlagen kannst du bis 3. Juli 2020 an die Gemeindekanzlei Malters, Personaladministration, Aurelia Troxler, Weihermatte 4, 6102 Malters, oder an aurelia.troxler@malters.ch zustellen.

Nähere Auskünfte erteilt dir gerne Aurelia Troxler, Leiterin Sachbereich Gemeindekanzlei, Telefon 041 499 66 72.

Zum Lehrstelleninserat: www.malters.ch

Christina Cavallera eine motivierte Studierende HF



Christina Cavallera, Studierende HF

Sie ist verheiratet und hat drei schulpflichtige Kinder. Sie wohnt seit 2002 in Malters.

Was hat dich dazu bewogen, nochmals eine Ausbildung zu absolvieren?

Meine Ressourcen als ehemalige Arztgehilfin, Pflegemitarbeiterin, Mami und Hausfrau ermöglichen mir die Ausbildung zur Pflegefachfrau HF. Da die Ausbildung nur im 100%-Pensum absolviert werden kann, war für mich klar, dass der Praktikumsort möglichst nahe an unse-

rem Wohnort sein müsste wegen der Familie. So fand ich mit der Spitex Malters, die neu auch Pflegefachfrau/Pflegefachmann HF ausbilden, einen geeigneten Ausbildungsplatz.

Wie sieht deine Ausbildung aus?

Ich bin im Januar 2020 mit der Ausbildung zur Pflegefachfrau/Pflegefachmann HF bei der Xund Luzern als Quereinsteigerin gestartet. Sie dauert drei Jahre und ist in Schulmodule und Praktikumsblöcke aufgeteilt. Gestartet habe ich mit einem Schulblock von Januar bis März.

Wie geht deine Familie mit der neuen Situation um?

Ich finde, meine Familie meistert die neue Situation und den Alltag gut. Es war und ist immer wieder eine Herausforderung für alle. Weiterhin werde ich tatkräftig von meinem Mann und meiner Mutter (Nonni) unterstützt. Mir ist wichtig, dass unsere Kinder zu Hause essen können und nach der Schule betreut sind oder Ansprechpersonen haben.

Wie sieht dein Praktikum bei der Spitex Malters aus?

Gleich am ersten Arbeitstag wurde ich mit den erschwerten Bedingungen wegen Covid-19 konfrontiert. Wir tragen

für den ganzen Einsatz bei den Klienten und in der Spitex-Zentrale die Mundnasenmaske. Dank der strengen Maskenpflicht, des 2-Meter-Schutzabstandes und der «Nicht-mehr-als-5-Personen-in-einem-Raum»-Regel fühle ich mich sicher im Arbeitsalltag. Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber den Klienten/Klientinnen und Mitmenschen bewusst. Vielleicht haben sie uns im Spitex-Auto schon gesehen und sich gewundert, weshalb der Beifahrer hinten diagonal sitzen muss und nicht vorne mitfahren darf.

Wie siehst du heute nach gut vier Monaten dein Studium HF?

Die Ausbildung zur Pflegefachfrau HF empfinde ich als sehr spannend, aber auch lernintensiv. Uns wird viel Fachwissen vermittelt, um die Zusammenhänge in der Praxis besser vernetzen und professionell umsetzen zu können.

Das Zwischenmenschliche darf dabei nicht zu kurz kommen. Auch miteinander lachen und Spass haben gehört zwischendurch zu dem sonst eher seriösen und komplexen Pflegealltag.

Ich möchte jeden dazu ermutigen, in die Erwachsenenbildung zu investieren, da sich dies in unserer anspruchsvollen Welt nur lohnen wird.

Einladung zur Orientierungsversammlung

Donnerstag, 18. Juni 2020, 19.30 Uhr, Gemeindsaal Malters

Themen

- Genehmigung Jahresbericht (Rechnung) 2019
- Sonderkreditabrechnung neue Gemeindeverwaltung
- Aktuelle Themen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat entschieden, die Orientierungsversammlung auf den 18. Juni 2020 zu verlegen, nachdem weitere Lockerungen des Versammlungsverbot auf Anfang Juni zu erwarten sind.

Ob die Orientierungsversammlung durchgeführt wird, erfahren Sie ab 8. Juni 2020 auf unserer Website www.malters.ch.

Auf Ihr Erscheinen freut sich der Gemeinderat Malters

2. Wahlgang und Abstimmungen
Sonntag, 28. Juni 2020



Architektur
Wohnbauten
Um-/ Anbauten
Sanierungen
Industrie-/ Gewerbebauten

Raumplanung
Baulandentwicklung
Gestaltungspläne
Realisierungskonzepte

Visualisierungen
Fotomontagen
Geländemode

ARCHITEKT H. LIMACHER AG
Bahnhofstrasse 4 | 6102 Malters | www.hlimacher.ch

Bestattungen

Guido Duss
Halde 3
6106 Werthenstein

Tel. 041 490 14 27
Fax 041 490 14 26
www.schreineriduss.ch

Tag- und Nachtdienst

Im Todesfall



Ihr Ansprechpartner mit langjähriger Erfahrung
in Ihrer Nähe



WERBUNG
mit starker
Leserbindung:
INFOMALTERS!

Mediendaten
anfordern:
inserate@infomalters.ch

 **Baugenossenschaft Pilatus Malters**



**Wir investieren
in das regionale
Gewerbe.**

Mehr Informationen:
www.baugenossenschaft-pilatus.ch

Gemeinnütziger Wohnbau seit 1956:
5 Siedlungen mit 203 Wohnungen,
mehr als 300 Genossenschaftsmitglieder

Baugenossenschaft Pilatus Malters
Postfach 24, 6102 Malters
Tel. 041 250 27 37, Fax 041 250 27 22
info@baugenossenschaft-pilatus.ch

bestellen-abholen-geniessen

www.restaurantbahnhof.ch 041 497 11 14



LÖTSCHER LOGISTIK

Mehr Werte schaffen.



EntsorgungPlus
Profitieren auch Sie von
unseren Leistungen. Von
Muldenservice und Ent-
sorgung in Ihrer Nähe über
Recycling oder Lieferung von
Kies und Beton.
Der Umwelt zuliebe.

Lötscher Logistik AG
Spahau 3
CH-6014 Luzern
T +41 41 259 0777
www.logistik-plus.ch

Covid-19: Eine Herausforderung



Die Spitex-Mitarbeitenden arbeiten aktuell den ganzen Tag mit einer Gesichtsmaske.

In den verschiedenen Gemeindebetrieben wie auch in der Verwaltung mussten im März umgehend Massnahmen zum Schutz der Bevölkerung umgesetzt werden. Für die Koordination setzte die Gemeinde Malters einen Gemeindeführungsstab ein.

AWH und Spitex

Am stärksten gefordert sind nach wie vor das Alterswohnheim und die Spitex. Beide Institutionen handelten von Beginn an schnell und setzten umgehend

schützende Massnahmen um. Es darf aber auch gesagt werden, dass diese für Klientinnen und Klienten wie auch für Mitarbeiter/innen einschneidend sind. Die Spitex drehte gar Schulungsvideos, damit jede Mitarbeiterin weiss, wie die angeordneten Massnahmen korrekt umzusetzen sind.

Schulen

Der Lockdown war für alle Beteiligten der Schulen Malters eine echte Herausforderung. Das Aufbereiten des Unterrichtsmaterials für Fernunterricht war eine neue herausfordernde Aufgabe, die zunehmend selbstverständlich wurde. Danach galt es, die Massnahmen für den Präsenzunterricht zu planen. Alle Schulen mussten mit speziellen Informationen, Hygiene- und Distanzmassnahmen ausgestattet werden. Ohne Präsenzunterricht veränderte sich auch der Alltag der Hauswarte, des Reinigungsteams und der Schulbusfahrer. Soweit möglich wurden diese für Arbeiten ausserhalb der Schulanlagen eingesetzt. So wurden z. B. einige Wanderwege saniert, die Schnitzel auf der Finnenbahn ausgetauscht und der Werkdienst arbeitete temporär im Unterhalt der öffentlichen Toilettenanlage auf dem Dorfplatz.

Verwaltung

Die Gemeindeverwaltung konnte zu jeder Zeit alle Dienstleistungen anbieten.

Online-Dienste sind ein Erfolg

Der Online-Dienst der Verwaltung hat sich bewährt. Auch Dienstleistungen per E-Mail oder Telefon können effizient durch die Verwaltung angeboten werden. Diese stehen der Bevölkerung auch nach der Coronakrise weiterhin zur Verfügung.

Bei den vorangemeldeten Terminen hat sich gezeigt, dass sich die Mitarbeitenden der Verwaltung auf das Gespräch besser vorbereiten konnten und die Kunden dadurch zielgerichteter und effizienter bedient wurden. Eine Voranmeldung ist auch weiterhin möglich.

Das Regionale Steueramt Malters-Schwarzenberg-Werthenstein weist darauf hin, dass folgende Dienstleistungen weiterhin per E-Mail oder Telefon genutzt werden können:

- Fristen für das Einreichen der Steuererklärung (auch per Internet: <https://steuern.lu.ch/steuererklaerung/fristerstreckungen/unselbstaendigerwerbende>)
- Fristen für Rückantwort von Ausweiseinforderungen
- Bestellung von Steuererklärungsformularen
- Bestellung von Einzahlungsscheinen
- Vereinbarung von Zahlungsabkommen
- Anpassung von Aktontorechnungen
- Fragen zu Veranlagungsverfügungen

Folgende Unterlagen können Sie direkt via Post an das Scan-Center nach Zürich senden:

- Steuererklärungen
- Antworten/Unterlagen der Ausweiseinforderungen

Korrigendum

In der Ausgabe INFOMALTERS Nr. 4/2020 wurde auf Seite 7, bei der Vorschau zum 2. Wahlgang, falsch informiert.

- Controllingkommission: Anita Ottiger kandidiert als Mitglied der IGM, nicht der SP
 - Bürgerrechtskommission: Esther Capasso, IGM, kandidiert nicht mehr.
- Die Redaktion entschuldigt sich für diesen Fehler.

Bürgerrechtskommission in stiller Wahl gewählt

Im Hinblick auf den 2. Wahlgang haben sich für die noch vier freien Sitze in der Bürgerrechtskommission vier Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung gestellt. Die stille Wahl ist somit zustande gekommen.

Für die Amtsdauer 2020–2024 sind folgende Mitglieder in die Bürgerrechtskommission gewählt.

- Jonas Hofer, neu (SP)
 - Marianne Horat, bisher (IGM)
 - Andrea Joss, neu (FDP)
 - Andreas Muri, neu (SVP)
- Bereits im 1. Wahlgang vom 29. März 2020 wurden gewählt:
- Hans Bachmann, bisher (FDP)
 - Kilian Bucher, neu (CVP)
 - Silvia Kaufmann, bisher (CVP)
 - Rolf Sidler, bisher (SVP)
- Als Präsident der Bürgerrechtskommission: Rolf Sidler. Von Amtes wegen Einsitz in die Bürgerrechtskommission nimmt als Gemeindepräsidentin: Sibylle Boos-Braun.

Die Schalter wurden mit Plexiglas geschützt. Für den Zugang zur Verwaltung wurde im Lockdown aus Sicherheitsgründen auf die Klingel verwiesen. Es hat sich aber auch gezeigt, dass die Einwohner/innen für viele Dienstleistungen das Internet benützten, das einen übersichtlichen Onlinedienst bietet. Zudem bietet die Gemeinde Hilfeleistungen an. Wer z.B. für einen Einkauf Hilfe benötigt, kann sich bei der Gemeinde melden.





Innenarchitektur, Fertigung, Montage
alles aus einer Hand



www.stulz-malters.ch



STULZ AG

Schreinerei Innenarchitektur

Luzernstrasse 16 6102 Malters

Telefon 041 497 13 31 info@stulz-malters.ch



Ihre Ziele
im Fokus

Wir erstellen Ihre Steuererklärung

- Unterstützung und Begleitung in Steuerfragen
- Erstellen der Steuererklärung für Privatpersonen
- Aufzeigen von Steueroptimierungspotential
- Unterstützung bei Einsprachen und Vertretung gegenüber Steuerbehörden

Buck Treuhand AG

Luzernstrasse 100, 6102 Malters

Tel. 041 497 20 50, www.buck-treuhand.ch



Einfach
und rasch
finanzieren
clientis.ch/hypotheiken

Traumhaus?
Kinderleicht.

 **Clientis**
Entlebucher Bank

eb.clientis.ch

«Bodenmatt» trotz Lockdown aktiv

Die Aktivitäten im Alterswohnheim Bodenmatt mussten umstrukturiert werden. Damit das Leben nicht eintönig wird, wird auf Einzelaktivierung gesetzt – teilweise mit völlig neuen Aktivitäten.

Seit dem Beginn des Lockdowns herrscht auch in der «Bodenmatt» Stille. Durch die fehlenden Besucher sind die Bewohnerinnen und Bewohner auf sich alleine gestellt. Vielen fehlen das Miteinander und die fröhliche Abwechslung, welche durch Angehörige und diverse Anlässe in die «Bodenmatt» gebracht wurden. Für einige ist das Besuchsverbot, welches vom Bund ausgerufen wurde, völlig unverständlich. Andere wiederum nahmen die Einschränkungen locker und mit viel Verständnis entgegen. Die allgemeine Stimmung wurde mit der Zeit jedoch eher genervt und bedrückt. Umso wichtiger ist es nun, dass die Bewohnerinnen und Bewohner trotz aller Einschränkungen die Zeit sehr lebendig, mit viel Freude und Wohlbefinden verbringen können.

Neu wird auf Einzelaktivierung gesetzt, um den Gruppenkontakt zu meiden. Somit sind Gruppenangebote wie die Koch- und Singgruppen, die Gottesdienste, Musikauftritte und diverse weitere Aktivitäten, bei denen Gruppen oder externe Personen daran beteiligt waren, nicht mehr durchführbar. Dadurch können sich unsere Aktivierungsfachfrauen jedoch viel mehr auf einzelne Bewohnerinnen und Bewohner fokussieren und haben auch Zeit, jeden einzelnen zu betreuen.

Während Betreuungsgesprächen und Spaziergängen durch den All'Aria-



Veronika Frei mit Bewohner und Hauskatze Charlie

Park erzählen Bewohnerinnen und Bewohner oft, wie sie sich fühlen, was sie gerade denken und hin und wieder singen sie gemeinsam mit unseren Aktivierungsfachfrauen. Vereinzelt helfen Bewohnerinnen bei sonnigem Wetter auch bei Gartenarbeiten im Kräutergarten mit. Gedächtnistraining, diverse Spiele und einzelnes Vorlesen sind ebenfalls Teil des Alltags geworden. Einige lernen nun aus eigenem Willen auch den Umgang mit Smartphones und Tablets.

Für unsere Aktivierungsfachfrauen war die ganze Umstellung zu Beginn nicht gerade einfach. Pläne funktionieren nicht mehr einfach so, oftmals muss Geplantes verworfen und spontan etwas anderes durchgeführt werden. Sie haben Zugang zu mehr Bewohnerinnen und

Bewohnern und auch die Freude an der Aktivierung ist viel grösser als vor dem Lockdown. Es ist für alle Bewohnerinnen und Bewohner sehr wichtig, dass viel Empathie gezeigt wird, und viele schätzen es sehr, miteinander zu sprechen. So suchen einige innerhalb der «Bodenmatt» neue Kontakte und es entstehen Gespräche in völlig neuen Kleingruppen. Vereinzelt wurde die «Bodenmatt» vom Parkplatz aus mit Musik beglückt, welche mit strahlenden Gesichtern auf den Balkonen und viel Applaus verdankt wurde.

Die Bewohnerinnen und Bewohner schätzen es sehr, vom gesamten Personal so gut betreut zu werden, auch bei Aufgaben, die das Personal gar nicht erledigen müsste. Im Allgemeinen fühlen sich die meisten trotz der Umstände wohl. Auch wenn das Telefonieren den Besuch nicht ersetzt, freuen sich alle darüber, wenn Angehörige anrufen, auch wenn die Gespräche häufig nicht länger als eine Viertelstunde dauern. Die ganze «Bodenmatt» freut sich darauf, wenn wieder Normalität und mehr Schwung einkehrt.

Bei Redaktionsschluss des INFO-MALTERS ist im Alterswohnheim Bodenmatt kein Bewohner wie auch niemand vom Personal positiv auf das Coronavirus getestet worden. Die Geschäftsführung wird die Lage weiter beobachten und der laufenden Situation angepasste Massnahmen in die Wege leiten.



Bewohnerin am Facetime mit ihren Angehörigen



FirstTEC.ch

SICHER AUF DEM DACH

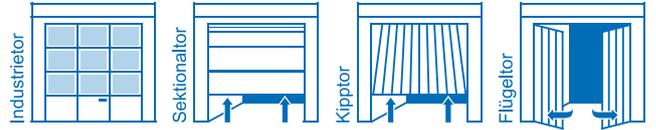
First TEC GmbH
Kantonsstrasse 34
CH - 6102 Malters

Tel.: +41 76 415 90 50
Email: info@first-tec.ch
Web: www.first-tec.ch

TORBAU Schmidiger

6105 Schachen/LU

Tel. 041 497 35 53 www.torbauschmidiger.ch



Portmann Planung

Luzernstrasse 4 - 6102 Malters - Tel. 041 498 08 62

Architekturbüro

Bauen ist Vertrauenssache!
... seit 20 Jahren



Erwin Portmann
Einzelfirma seit 2000

info@portmann-planung.ch

www.portmann-planung.ch

MedicineChinese Shen
Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin



Akupunktur

Elektroakupunktur

Ohrakupunktur

Tui-Na Heilmassage

Schröpfen

Moxibustion

TCM Kräutertherapie

Wärmetherapie

Mit einer Alternativ-
Zusatzversicherung sind
Behandlungen von den
Krankenkassen anerkannt.

Industriestrasse 2

6102 Malters

☎ 041 497 09 01

www.medicinechinese-shen.ch

Oberdorf 2

6206 Neuenkirch

☎ 041 467 09 80

✉ medicinchinese-shen@gmx.ch

VERLÄNGERT
BIS ENDE 2020

PIZZA 10.- KRACHER

JEDE PIZZA NUR 10 FRANKEN!

Talipso

Wo Malters isst.

Luzernstrasse 69

6102 Malters

Telefon 041 497 12 60

www.talipso.ch

TAKE AWAY
GEÖFFNET!
BITTE VORBESTELLEN:



Wie weiter mit dem Sagitreff und der JAMA?

Vor einem Monat haben wir Sie an dieser Stelle über die geplanten Aktivitäten der Jugendanimation Malters während des Lockdowns informiert. Zeit für einen Rückblick.

Über zwei Monate lang waren wir in dieser intensiven Zeit, die von Unsicherheiten und neuen herausfordernden Situationen geprägt wurde. Langsam, aber sicher bewegen wir uns nun aus diesem Lockdown. Die Läden gehen wieder auf, die Schulen dürfen ihre Schüler/innen wieder empfangen und man darf wieder in ein Restaurant essen gehen. Doch das Versammlungsverbot gilt weiterhin und beeinflusst nach wie vor die Arbeit und die Angebote der Jugendanimation.

Die Jugendanimation entwickelte für die letzten Wochen ein Online-Programm für die Jugendlichen. Dabei wurden zum Beispiel Videokonferenzen angeboten oder Wettbewerbe auf verschiedenen Social-Media-Kanälen lanciert.

Die Jugendanimation stellte in dieser Zeit fest, dass die Jugendlichen sehr bewusst mit ihrer persönlichen Bildschirmzeit umgingen und nur sporadisch die verschiedenen Angebote nutzten. Die Jugendanimation geht davon aus, dass sich Jugendliche gut beschäftigen konnten und wenn möglich ihre Freizeit offline verbrachten. Das schöne Wetter während dieser Zeit verstärkte sicher diesen Effekt. Die Hauptarbeit der Jugendanimation lag aber vorwiegend auf dem



Durch die Massnahmen müssen gewisse Teile des Sagitreffs gesperrt bleiben

Gebiet des Sozialraumes. Trotz dieses Effekts nahm die Jugendanimation nur wenig Jugendliche im öffentlichen Raum wahr. Diese hielten sich mehrheitlich an die Abstandsregelung und waren oft nur mit einzelnen Personen unterwegs. Es gab angeregte Gespräche und Diskussionen mit den vereinzelt Jugendlichen. Im Fokus der aufsuchenden Arbeit waren stets die öffentlichen Plätze (v.a. Dorfplatz, Bahnhofplatz und Schwellensee).

Am 11. Mai startete der Präsenzunterricht an den Schulen. Für die Jugend-

animation heisst das aber trotzdem, dass sich alle an das Versammlungsverbot halten müssen. Der Jugendtreff kann in dieser Zeit als Anlaufstelle genutzt werden (nicht mehr als fünf Personen im Raum). Die Anlaufstelle kann von den Jugendlichen aufgesucht werden, um sich mit der Jugendanimation auszutauschen oder sich Tipps und Tricks für die Freizeitgestaltung abzuholen. Weiterhin wird die Jugendanimation auch auf den öffentlichen Plätzen und mit einzelnen Angeboten auf Social-Media-Kanälen präsent sein.

Neophyten-Ausreissaktion

Samstag, 13. Juni 2020, vormittags. Wir brauchen Sie und freuen uns auf Ihre Mithilfe.

Die Umweltkommission Malters organisiert dieses Jahr mit freiwilligen Helfern eine Ausreissaktion gegen invasive Fremdpflanzen wie Knöterich, Springkraut, Berufkraut, Goldrute und wie sie alle heissen.

In den vergangenen Jahren wurden jeweils Aktionen mit Jungwacht, Pfadi, Blauring, Schulklassen, Asylbewerbern oder Zivildienstlern organisiert. Wegen der Corona-Geschichte mussten wir dieses Jahr eine andere Lösung finden.

Damit es bei uns nicht so aussieht wie auf dem Bild eines Flösschens in Österreich (Knöterich), wollen wir diesen



Knöterich entlang eines Flösschens in Österreich

invasiven Neophyten zu Leibe rücken. Wir hoffen auf viele Helfer, die sich am Samstag, 13. Juni 2020, 9 Uhr, beim Werkhof efinden. Nehmen Sie Handschuhe mit, Sammelsäcke werden ab-

gegeben. In einer zwei- bis dreistündigen Aktion werden die befallenen Stellen gesäubert.

Die momentane besondere Situation in Bezug auf Abstand wahren usw. können wir mit Ihrer Mithilfe erfüllen, da wir uns im Freien bewegen.

Von Vorteil ist es, wenn möglichst viele Helfer mobil sind (Velo), um die Stellen, an denen diese Pflanzen wachsen, zu erreichen.

Nach getaner Arbeit wird eine kleine Verpflegung abgegeben.

Herzlichen Dank für Ihren Einsatz.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung: Gemeinde Malters, Umweltstelle Tel. 041 499 66 81, Renato Alessandri renato.alessandri@malters.ch



ROTH AG

Isolationen Brandschutz Beschichtungen

ROTH AG Malters

Werkstrasse 1

6102 Malters

Tel. +41 (0) 41 498 07 20

Fax +41 (0) 41 498 07 21

www.roth.ch / infomalters@roth.ch



IHR GARTEN
UNSERE HERAUSFORDERUNG



J. Uebelmann

Gartengestaltung AG

6102 Malters

Tel. 041 497 22 93

info@uebelmann-garten.ch

www.uebelmann-garten.ch

LASTWAGEN
SERVICE
MALTERS AG





PNEUHAUS MALTERS

- Top Reifenservice/Beratung
- Klimageservice und Abgaswartungen
- Pneu einlagerungen
- Lenkgeometrie



Testen auch Sie
unseren Service!

Eistrasse 24 6102 Malters
Werkstatt +41 (0) 41 497 23 40
Pneuhaus +41 (0) 41 497 47 47
www.lsmag.ch lsm@lsmag.ch



SCHUMACHER
ELEKTRO AG

Projektierungen und Ausführungen
sämtlicher Installationen!

Wir suchen Verstärkung! Elektroinstallateur/In EFZ
Zudem, freie Lehrstellen 2021/22

Martinsgasse 1 6102 Malters Tel. 041 498 05 05
mail@schumacher-elektro-ag.ch www.schumacher-elektro-ag.ch



wo ma
Genossenschaft seit 1954



Für langfristige und
sichere Mietverhältnisse!
Seit 1954.

Wohnungsangebote online unter:

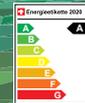
www.wohnen-malters.ch

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

**DAS NISSAN
FRÜHLINGSFEST.**

Mit Angeboten und Services,
die das Herz wärmen.

Frühlingsausstellung vom
27. BIS 29. MÄRZ



NISSAN JUKE VISIA 1.0 DIG-T/117 PS, 6.3 l/100 km, 144 g CO₂/km; Energieeffizienz-Kategorie: A.

EINLADUNG ZUR FRÜHLINGSAUSSTELLUNG:

JUKE APERO, FREITAG, 27. MÄRZ, 17.00 BIS 20.00 UHR
SAMSTAG, 28. MÄRZ UND SONNTAG, 29. MÄRZ,
JEWELS VON 9.00 BIS 17.00 UHR!

- FRÜHLINGSGEFÜHLE MIT BLUMENKÖNIGIN
- DER NEUE NISSAN JUKE TEST DRIVE

GARAGE MARCEL STALDER AG

Seit mehr als 30 Jahren Ihr NISSAN Partner!

Batterie- und Pneuhaus • Reparatur & Verkauf sämtlicher Marken

www.garagestalder.ch • Spahau 4 • 6014 Luzern-Littau • Tel.: 041 250 46 66



Willkommen zurück im Schulzimmer

Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts

Seit dem 11. Mai dürfen die Lernenden wieder in den Schulzimmern unterrichtet werden. Die Schulen Malters halten die Richtlinien und Weisungen von Kanton und Bund ein und gestalten den Schulalltag entsprechend.

So sind zum Beispiel die Pausen gestaffelt. Auf allen Schulanlagen sind die verschiedenen Klassen nicht mehr gleichzeitig in der Pause. Dadurch kann eine Durchmischung der Klassen vermindert werden.

Visier zum Schutz

Die Lehrpersonen schützen sich, falls der Mindestabstand von zwei Metern nicht eingehalten werden kann, mit einem Visier. Das sieht zwar speziell aus, ermöglicht uns aber einen flexiblen Un-

terricht. Der Sportunterricht findet mehrheitlich draussen statt und im Fach WAH (früher Hauswirtschaft) wird nur der theoretische Teil in der Schule unterrichtet.

Zurück zum Familien- und Schulalltag

Der Lockdown der Schulen hat uns herausgefordert. Wir haben viel gelernt und eindrückliche neue Erfahrungen gemacht. Mit grosser Wertschätzung danken wir den Erziehungsberechtigten für die Begleitung der Lernenden im Heimunterricht. Stolz ist die Schulleitung auch auf die Lehrpersonen, die mit sehr viel Engagement, Herzblut und Kreativität den Fernunterricht für die Lernenden vorbereitet und durchgeführt haben.

Wir wünschen allen wieder ein gutes Einpendeln in den Familienalltag und freuen uns über jeden Schritt zurück zur Normalität.

Veranstaltungen abgesagt

Absage sämtlicher Veranstaltungen der Schulen für das verbleibende Schuljahr

Gemäss den Richtlinien des Bundes und des Kantons sind bis zu den Sommerferien sämtliche Veranstaltungen der Schule mit engen interpersonellen Kontakten oder grossen Personenaufkommen abgesagt. Es finden vorderhand auch keine Exkursionen, Ausflüge, Waldtage oder Ähnliches statt.

Eltern haben Charakter
CONTACT | Jugend- und Familienberatung
 Kasernenplatz 3 6000 Luzern 7 041 208 72 90

BIERI ELEKTRO

/ Elektroinstallationen / Telefonanlagen
 / Netzwerke / Steuerungen / Maschinenunterhalt

Ch. Bieri Elektro GmbH
 6105 Schachen | Tel. 041 497 30 50 | info@bieri-elektro.ch | www.bieri-elektro.ch

FDP
 Die Liberalen
 Malters

Wahlen Malters, 28. Juni 2020:
 Wählen Sie mit der
FDP-Liste



Irene H. Schmid, Rechtsanwältin
In die Controllingkommission



A. Rüttimann
WC-Service

6105 Schachen
 041 497 30 04

wc-mobileservice.ch


zihlmannlimacher



VERKAUF | VERMITTLUNG | BERATUNG | VERWALTUNG
 Immobilie gesucht?
www.zihlmannlimacher.ch


Markus Grüter GmbH
 Parkett . Bodenbeläge . Schreinerei



Allmend 4 . 6102 Malters . 041 497 46 36 . parkett-grueter.ch



Rüedi Technik AG

Spahau 5 | 6014 Luzern
 +41 41 250 27 77
 info@rueedi-littau.ch
 www.rueedi-littau.ch

Vereinbaren Sie jetzt
 einen unverbindlichen
 Beratungstermin bei uns.

Wir freuen uns auf Sie!



Willkommen zurück!

Das alte Schulhaus Bündtmättli könnte mehrere Geschichten erzählen, eine neue mit dem Thema «Schule nach Corona-Lockdown» wird jetzt geschrieben.

Nach sechs Wochen Fernunterricht wurde am 11. Mai der Unterricht auch im «Bündtmättli» wieder aufgenommen. Um eine Vermischung der Klassen möglichst zu vermeiden, gingen die Lernenden an diesem Morgen beim Ankommen direkt

ins Klassenzimmer. Da gab es kein Warten und Sichversammeln auf dem Schulhausplatz, bis die Glocke die Erlaubnis zum Hineingehen erteilte. Zuerst einmal wurden in allen Schulzimmern stufengerecht die Hygiene- und Verhaltensregeln gemäss Konzept des BAG erklärt. Hände waschen, Abstand halten, kein Essen teilen, regelmässig lüften und die Oberflächen desinfizieren, das sind die wichtigsten Regeln für die nächsten acht Wochen.



Im und ums Schulhaus werden die Schutzmassnahmen erfüllt



Weiterhin wird auf Händeschütteln verzichtet



Hauswart Dani Schmit bereitet Desinfektionsmittel vor



Schulleiterin Sabine Steinmann begrüsst die ankommenden Kinder im «Bündtmättli»



Besprechung im kleinen Rahmen mit Visier zum Schutz

Stundenpläne und Klassenlisten für das Schuljahr 2020/21

Die Stundenpläne und die Klassenzuteilungen für das kommende Schuljahr sind erstellt. Die Erziehungsberechtigten erhalten Anfang Juni direkt von der jeweiligen Klassenlehrperson die Klassenlisten, den Stundenplan und alle anderen Unterlagen.

Wichtige Informationen zum nächsten Schuljahr können ab 1. Juli 2020 auf der Website der Schule, www.schulen-malters.ch, in der Rubrik Downloads heruntergeladen werden. Wer keinen Zugang zum Internet hat, kann die Unterlagen beim Sekretariat der Schulleitung bestellen.

Telefon 041 499 66 46.

Anmeldungen schul-/familienergänzende Betreuung 2020/21, inkl. Hausaufgabenunterstützung

Für Lernende der Kindergarten- und Primarstufe werden die verschiedenen Betreuungselemente inklusive der Hausaufgabenunterstützung seit dem Schuljahr 2018/19 durch den Verein Kinderbetreuung Malters angeboten. Die Eltern haben die Wahl zwischen Schülerbetreuung an zwei schulhausnahen Standorten oder der Betreuung durch Tagesfamilien.

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2020/21 ist der 12. Juni 2020. Die Betriebskonzepte, das Elternbeitragsreglement (Tarife) sowie das Anmeldeformular für die schul- und familienergänzende Betreuung finden Sie auf der Homepage der Schulen Malters, www.schulen-malters.ch, in der Rubrik Downloads oder auch auf der Homepage des Vereins Kinderbetreuung, www.kinderbetreuung-malters.ch.

Die Schulkinder müssen jedes Jahr neu für die Betreuung angemeldet werden.

Die Anmeldung für den Mittagstisch der Seksschüler erfolgt direkt über die Schule.



Endlich wieder zurück im Schulhaus Bündtmättli

Suchen Sie für Ihr Kind Unterstützung beim Üben?

Im Musikmittag treffen sich die Kinder ab der 2. Klasse zum gemeinsamen Mittagessen des mitgebrachten Lunchs. Es steht auch eine Mikrowelle zur Verfügung, damit das mitgebrachte Essen aufgewärmt werden kann.

Nach dem Essen musizieren und üben die Kinder auf ihrem Instrument. Für jedes Kind steht ein Übungszimmer zur Verfügung. Eine Musiklehrperson der Musikschule unterstützt die Schüler/innen beim Üben.

Kontakt und persönliche Beratung:

Judith Reinert
Musikschulleitung
Telefon 041 499 66 44
schulleitung@musikschule-malters.ch

«Malters beflügelt» – das Spendenbarometer steigt



Die Vorfreude auf den Flügel ist riesig

Hauptsponsor (mindestens Fr. 5000.–)

Lustenberger Annemarie und Hanspeter, Malters

Sponsor (mindestens Fr. 2000.–)

Dürr Markus und Edith, Malters
Hug AG, Malters

Gönner (mindestens Fr. 500.–)

Vogel-Aregger Petra und Erwin, Malters
Sommer-Jordi Hugo A., Malters
Steiner Energie AG, Malters
Dr. med. Estermann Bernhard, Malters
Bühlmann Monika und Peter

Vielen Dank für die grosszügigen Spenden!

Wir sammeln weiter ...

Jeder Beitrag zählt – selbstverständlich sind uns auch kleinere Spenden sehr willkommen. Sie möchten mehr wissen?

Infos finden Sie unter www.maltersbefluegelt.ch.

Spendenkonto: IBAN CH48 8080 8005 5556 2971 7, Raiffeisenbank Pilatus

Musik tut der Seele gut – auch in Krisenzeiten

– Musik bringt Menschen zusammen, lässt uns tanzen und mitsingen, manchmal auch weinen. Sie bahnt sich ihren Weg direkt in die Gefühlswelt, berauscht unsere Sinne.

– Musik fördert die Entwicklung eines Kindes: Es lernt leichter sprechen, sich rhythmisch bewegen, vieles besser im Gedächtnis behalten. Musik baut Spannungen ab.



Verlängerung der Anmeldefrist und Gratis-Probelektionen

Eine ausserordentliche Situation erfordert ausserordentliche Massnahmen. In diesem Sinn verlängert die Musikschule die Anmeldefrist bis Samstag, 13. Juni 2020.

Ab 11. Mai ist es möglich, in einer Gratis-Einzel-Schnupperlektion die Trompete, das Cello, die Oboe oder einfach Ihr Trauminstrument auszuprobieren.

Wie fühlt sich dieses Instrument an, entspricht mir die Lehrperson und wo

kann ich mein Instrument mieten oder kaufen?

Diese Fragen können Sie persönlich vor Ort bei allen Musiklehrpersonen klären. Packen Sie die Chance und nehmen Sie noch heute direkt mit der gewünschten Lehrperson Kontakt auf.

Auf der Homepage www.musikschule-malters.ch finden Sie die Angaben aller Lehrpersonen. Gerne beraten Sie das Sekretariat und die Musikschulleitung bei offenen Fragen.

Für die Jüngsten empfehlen wir:

Instrumentenkarussell

(1. Klasse, Gruppenunterricht)

Geige, Gitarre, Klavier oder doch lieber Trompete? Wer sich noch nicht sicher ist, welches Instrument das richtige ist, hat hier genau das richtige Angebot gefunden!

Im Instrumentenkarussell kann sich das Kind mit verschiedenen Instrumenten vertraut machen.

Die Kinder kommen in Kontakt mit Zupf-, Blas-, Streich-, Tasten- und Schlaginstrumenten. Blockweise werden sie im praktischen Umgang an die Instrumente herangeführt.

Kontakt und persönliche Beratung

Graziella Carlen

Telefon 079 338 70 81

graziella.carlen@musikschule-malters.ch

Groove

(ab 1. Klasse, Gruppenunterricht)

Beim Groove tauchen die Kinder in die rhythmische Welt der Musik ein. Der Schwerpunkt liegt auf dem Spielen von Orff- und Perkussionsinstrumenten. Die afrikanische Trommel Djembé steht im Zentrum.

Kontakt und persönliche Beratung

Erwin Bucher

Telefon 078 736 74 94

erwin.bucher@musikschule-malters.ch



Rhythmisches Gespür entdecken

flik-flak (ab obligatorischem Kindergarten, Gruppenunterricht) Kinderchor Malters

Zusammen gehen wir auf Entdeckungsreise und singen kurze helle, laute schnelle, lustige kleine, tierisch feine Lieder aller Art und bewegen uns dazu.

Der Chor bietet den Kindern die Möglichkeit, das Singen zu entdecken und auf spielerische Weise zu pflegen.



Sophia Borges bei ihrem ersten Konzert mit dem Cello

Kontakt und persönliche Beratung

Gabi Koller

Telefon 079 291 03 08

gabi.koller@musikschule-malters.ch

Früher Beginn auf den Streichinstrumenten

(ab 4 Jahren, Einzelunterricht)

Bereits ab vier Jahren sind Kinder beim Erlernen eines Streichinstruments an der Musikschule Malters herzlich willkommen. Das Kind erlernt die Violine, die Bratsche oder das Cello in diesem Alter durch Imitation, ähnlich wie es durch den Klang der Muttersprache sprechen lernt.

Die Mitarbeit der Eltern ist von zentraler Bedeutung. Vor allem zu Beginn ist die elterliche Begleitung sehr wichtig.

Kontakt und persönliche Beratung

Yvo Wettstein

Telefon 076 372 58 09

yvo.wettstein@musikschule-malters.ch



Singen und Spielen im Kinderchor flik-flak



Welche Töne kann ich der Melodika entlocken?

Für die Senioren empfehlen wir:

- Einzelunterricht zur Auffrischung ihres erlernten Instruments nach Ihren Bedürfnissen (5er-Abo/10er-Abo/14-täglicher Unterricht/wöchentlicher Unterricht)
- Einzelunterricht zum Erlernen Ihres Trauminstruments (5er-Abo/10er-Abo/14-täglicher Unterricht/wöchentlicher Unterricht)

- Mitspielen in einer Blockflötengruppe
- Mitspielen in einer gemischten Instrumentalgruppe

Kontakt und persönliche Beratung

Judith Reinert

Musikschulleitung

Telefon 041 499 66 44

schulleitung@musikschule-malters.ch



20 Jahre BegegnungsNetz

Die aktuelle Arbeitsgruppe (v.r.): Ursula Schurtenberger, Trudi Bühlmann-Schnider, Micheline Lustenberger-Hofer, Lisbeth Furrer-Bircher, Ruth Steiner-Iwert, Silvia Kaufmann und Ursula Berger-Baumeler

Seit 20 Jahren ist das Begegnungs-Netz nun aktiv. Ein Interview mit zwei Gründerinnen, Ruth Steiner-Iwert und Lisbeth Furrer-Bircher.

Was waren vor 20 Jahren die Beweggründe für das BegegnungsNetz?

Wir starteten mit der Idee (Zitat aus dem Gründungspressebericht vom 24. März 2000 in der «NLZ»): «BegegnungsNetz gegründet, ein Geben und Nehmen, das Kontakte fördert» und «Generationen verbinden». Das Sensibilisieren für die Nachbarschaftshilfe und das aktive Ermöglichen von Begegnungen, dies war damals wie auch heute unsere Motivation.

Wir, Ruth Steiner-Iwert und Lisbeth Furrer-Bircher, zusammen mit Monika Unternährer initiierten diese Idee. Wir wollten die bestehenden Vereine und Organisationen miteinbeziehen, denn die Vernetzung mit den vorhandenen Angeboten war uns wichtig. Daraus entstand die Trägerschaft, welche aus den beiden Malterser Frauenvereinen sowie der katholischen und reformierten Kirchengemeinde besteht. Auch die Zusam-

menarbeit mit der Spitex hat sich sehr bewährt. Die Arbeitsgruppe bildete sich aus den Vertreterinnen dieser Organisationen und so entstand die sehr breite und wertvolle Vernetzung. Wir zogen am gleichen Strick.

Für ein halbes Jahr richteten wir uns mit einem kleinen Tisch in der Ludothek ein und wollten so präsent sein (dreimal pro Woche). Schon bald veränderte sich die Situation und die Anfragen kamen vermehrt nur noch telefonisch. In dieser Anfangszeit war das BegegnungsNetz eine Art «Sorgentelefon». Die Art der Entschädigung war immer Thema. Bei dieser Frage empfahlen wir einen Tausch, (z.B. bot die eine Person Hilfe im Umgang mit dem PC an, die andere Person erledigte die Wäsche). Falls dies nicht möglich war, sollten sich die Beteiligten selber über eine Entschädigung einigen.

Wie hat sich das BegegnungsNetz in diesen 20 Jahren entwickelt?

Es zeigte sich schnell, dass die Präsenz nicht nötig war und somit der zeitliche Aufwand für die Kontaktpersonen

schnell reduziert werden konnte. Angebote und Gesuche wurden über mehrere Jahre per Aushang an acht Orten (inkl. Volg, Schachen) publiziert. Danach fand die Kommunikation und Information vermehrt per E-Mail und über die Homepage statt.

Die sehr gute Vernetzung der Arbeitsgruppe erwies sich als wertvoll, denn oft gab es Gesuche, zu welchen wir keine passenden Angebote hatten. Hier hat sich das Nachfragen im eigenen Umfeld sehr bewährt. Wir stellen fest, dass das regelmässige Thematisieren der gegenseitigen Hilfe und Unterstützung die Nachbarschaftshilfe aktiviert hat. Oft ist es vorgekommen, dass Anrufende während des Gesprächs realisierten, dass sie selber jemanden kennen, den sie anfragen könnten. Somit wurde mit dem Aussprechen des Bedürfnisses bereits der erste Schritt gemacht und damit der Weg im eigenen Umfeld bereitet.

Erfreulich ist ebenfalls, dass das Zusammenbringen von Personen oft zu jahrelanger Verbundenheit führt. Bei einer der ersten Vermittlungen wurden eine «Ersatz»-Grossmutter und eine Fa-

milie, von der die Verwandten weit entfernt leben, zusammengeführt. Dieser Kontakt hält bis heute an, obwohl die Familie schon lange von Malters weggezogen ist.

Braucht es eine solche Vermittlungsplattform?

Diese Art Vermittlung gibt es andernorts auch, sie heissen Tauschnetz, Nachbar-Net, Zeitbörse. Mit dem Begegnungs-Netz wollen wir ein niederschwelliges Angebot anbieten, das unkompliziert und ohne viel Bürokratie vermittelt.

Das BegegnungsNetz ist oft ein Notnagel. Meistens braucht es kurzfristig

eine Lösung. Die Anfrage kommt von Personen, die weniger vernetzt sind, da sie zum Beispiel zugezogen sind.

Wir werden nicht mit Anfragen überhäuft. So können wir die Wünsche mit einem angemessenen zeitlichen Aufwand erfüllen, welcher für uns in der Arbeitsgruppe und für unsere Kontaktpersonen gut als Freiwilligenarbeit zu leisten ist. Wir freuen uns jedoch, dass wir grundsätzlich immer eine Lösung auf Anfragen finden.

Was wünschen Sie dem Begegnungs-Netz für die nächsten 20 Jahre?

Das BegegnungsNetz wird 20 Jahre

Einige Beispiele von erfreulichen Vermittlungen

Diverse Kinder hüten, gemeinsames Musizieren, ältere Person frischt Französischkenntnisse auf für ihre Enkelkinder, Fahrdienste zu Therapie/Einkaufen/an die Arbeitsstelle, zwei Bäuerinnen lernen Englisch, Deutschkonversation, Bügeldienst für älteren Herrn, Haus- und Gartenarbeiten, Hunde-Sitting und Hasen füttern, Wohnmöglichkeit mit Familienanschluss für zwei Lehrlinge usw.

Besuchen und Begleiten: regelmässiger Kontakt zu alleinstehenden Personen oder zur Entlastung eines Ehepartners. Über Jahre besuchte ein Mann wöchentlich einen anderen fast erblindeten Mann, er las ihm vor oder fuhr ihn aus, sie diskutierten und politisierten. Für beide eine wertvolle Bereicherung.

Kontakt

Direkt per Telefon über 079 258 68 81, von Montag bis Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr oder per E-Mail: begegnungsnetz@bluewin.ch.

Wenn Sie uns nicht erreichen, rufen wir zurück. Weitere Infos unter: www.begegnungsnetz-malters.ch.



Aus der Anfangszeit (2003), von vorne nach hinten; Hildegard Bachmann, Micheline Lustenberger, Ursula Schurtenberger, Annemarie Brunner-Duss, Ruth Steiner-Iwert, Lisbeth Furrer-Bircher

alt. Es ist erwachsen. Wir Gründerinnen werden die Arbeitsgruppe jetzt verlassen und es bewährten und neuen Mitgliedern übergeben. Es freut uns sehr, dass diese Idee weiterverfolgt wird und auch die Trägerschaft weiter finanziell und ideell mitträgt.

Wir wünschen dem BegegnungsNetz zum Geburtstag viele bereichernde Begegnungen, Vermittlungen und Impulse für eine funktionierende Gemeinschaft in Malters und Umgebung, in der alle dazugehören.

Mein Hut, der hat sechs Ecken

Aussagen über das Familienleben während der Zeit der angeordneten Isolation deckten sich häufig in einem Punkt: «Wir Eltern sind gefordert, alles unter einen Hut zu bringen.»

Auch während der schrittweisen Lockerung der Massnahmen darf dieser Hut, sprich: Familienalltag, beliebig viele Ecken haben – solange er sich bequem trägt.

Es gab keine Zeit der Planung. Mit der plötzlichen Schul- und partiellen Kita-Schliessung wurden Familien vor vollendete Tatsachen gestellt. Nach der ersten Verunsicherung fanden viele Familien Halt in einer klaren Tagesstruktur und leisten täglich Grosses. Der neu organisierte Alltag liefert laufend viel Gesprächs- und Konfliktstoff.

Neuer Alltag, neue Lösungen

Die stete Verhandlung von Medienzeiten, die verlangte Selbstdisziplin sowie das Vermissten der sozialen Kontakte bleiben Themen am Familientisch. Konsequente und liebevolle Erziehung kostet viel Energie, während der persönliche Ausgleich für Eltern bescheiden ausfällt. Nicht alle spüren den Elan, den Frühlingssputz, die Familienzeit und Weiteres ohne Anzeichen von Sorgen oder Schwächen zu meistern.

Neben den Herausforderungen freuen sich Familien über positive Entwicklungen. Die Familienmitglieder rücken näher dank persönlicher Gespräche und gemeinsamer Erlebnisse. Ob notgedrungen oder schon immer da, Humor in der Familie erfährt eine neue Bedeutung.

Diesen Erfolgserlebnissen gebührt unsere volle Aufmerksamkeit in einem Alltag, der weiterhin von Ungewissheit geprägt ist.

Und wenn der Hut zwick?

Die Wahl des Hutes, um bei der Metapher zu bleiben, sollte sich nicht an der Anzahl Ecken und Dellen messen, sondern am Gefühl des Tragens. Der Familienalltag darf weiterhin die unterschiedlichsten Formen annehmen – Hauptsache, es geht allen (mehrheitlich) gut. Falls der veränderte Hut zunehmend zwick, vertrauen Sie sich Freunden oder Fachpersonen an. Sie werden auf Verständnis stossen. Bestimmt findet sich ein Hut, der auf Sie und Ihre Familie zugeschnitten ist.



Hans Amrein

Maurer- geschäft AG	6102 Malters
--------------------------------	-------------------------

Natel 079 341 64 17



EIDG. DIPL. DAMEN & HERREN COIFFEUR
 LUZERNSTRASSE 57
 6102 MALTERS
 041 497 23 10
 WWW.COIFFEUR-STEINER.CH

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH



Body&Brain
 Massage & Mental Coaching

Leiden Sie unter...

- ...Rückenschmerzen?
- ...Fehlhaltung vom Home-Office?
- ...Ischias-Probleme?
- ...Verdauungsprobleme?
- ...Kopfschmerzen?
- ...Hände die einschlafen?

Body&Brain hat Erfahrung und hilft.
 Krankenkassen anerkannt.



Body&Brain Gesundheitspraxis
 Hellbühlstrasse 48, Malters
 076 462 69 06 | www.body-brain.ch

Martin Wicki

in den Gemeinderat

**bodenständig
& verwurzelt**



Cyrill Merz

in die Controllingkommission

**kompetent
& dynamisch**



**Ein grosses Dankeschön
 an all diejenigen,
 die die Stellung halten,
 die weiter für andere
 da sind und dabei ihre
 Gesundheit riskieren.
 Danke an alle, ohne
 die diese Krise nicht zu
 schaffen wäre.**

Die SVP Malters verzichtet
 wie im ersten Wahlgang
 auf Aktionen. Sie spendet
 das Geld den Mitarbeitern
 des Alterswohnheims
 Bodenmatt und dankt
 damit für den grossen
 Einsatz.

2. Wahlgang am 28. Juni

SVP für d Lüüt www.svp-malters.ch



Elterngruppe Malters im Interesse der Eltern und Jugendlichen

Seit 32 Jahren vertritt die Elterngruppe Malters die Interessen der Eltern von Kindern und Jugendlichen in Erziehungs- und Bildungsfragen.

Während der letzten Jahre ist die Elterngruppe Malters stetig gewachsen und hat wertvolle Angebote für Eltern und Kinder aus Malters aufgebaut. Das von der Elterngruppe ins Leben gerufene «Elterncafé» findet in allen drei Schulen Anklang und ist für viele Eltern eine gute Gelegenheit, sich mit Lehrern, den Schulleiterinnen und -leitern und dem Vorstand der Elterngruppe auszutauschen.

Es ist der EGM ein grosses Anliegen, die Anregungen und Bedenken sowie auch Ideen der Eltern aktiv einzubringen und als Vermittler zwischen Schulen und Eltern mitwirkend zur Seite zu stehen.

Vielseitiges Jahresprogramm

Die Elterngruppe Malters stellt jedes Jahr ein attraktives Programm mit Kursen, Vorträgen und Veranstaltungen für Kinder und Eltern zusammen.

Die Nachhilfe- und Babysitter-Vermittlung wird von vielen Familien seit Jahren sehr geschätzt und die ADS/ADHS-Austauschrunde ist für betroffene Eltern – gerade in der Coronakrise – ein unterstützendes Angebot!

Seit vielen Jahren sind die Selbstbehauptungskurse «Mut tut gut», «echt stark» und das sexualpädagogische Präventionsprojekt mit den MFM-Work-



Inlineskating-Kurs im Jahr 2019

shops feste Bestandteile des Jahresprogramms. Diese Kurse werden von der Gemeinde und den Schulen Malters gefördert und unterstützt.

Ebenfalls nicht mehr wegzudenken sind der Elterninformationsabend zum Thema Berufswahl bei Jugendlichen, der SRK-Babysitterkurs, Inlineskating-Kurs oder der Spielwarenflohmärkte.

Die Elterngruppe Malters ist zudem in der Jugendkommission und bei Schulhausumbauten in den Baukommissionen vertreten; aktuell für den Erweiterungsbau am Schulhaus und dem Neubau des Kindergartens Eischachen.

Annette Schmid-Hofer hat die Elterngruppe Malters während acht Jahren in der Bildungskommission vertreten und tritt per Ende Legislaturperiode im August 2020 von diesem Amt zurück. Mit Chris Schmid hat die Elterngruppe wie-

Grundsätze der EGM

- Die Elterngruppe Malters vertritt die Interessen der Eltern von Kindern und Jugendlichen in Erziehungs- und Bildungsfragen.
- Sie fördert und unterstützt die partnerschaftliche Zusammenarbeit von Eltern, Kindern und Schulbehörden.
- Sie wirkt in der Eltern- und Erwachsenenbildung mit.
- Sie organisiert Anlässe für Kinder und Jugendliche.
- Im Vordergrund der Eltern- und Kinderanlässe steht die Förderung der Entwicklung des Kindes in körperlicher, seelischer und geistiger Hinsicht.
- Die EGM ist parteipolitisch unabhängig und konfessionell neutral.
- Die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen wird gesucht und gefördert.
- Die EGM bringt sich auf Gemeindeebene ein.

der einen parteipolitisch unabhängigen Vertreter gefunden, der sich als Nachfolger von Annette Schmid-Hofer für die BIKO-Wahlen zur Verfügung stellt. Herzlichen Dank für Ihre Stimme auch im 2. Wahlgang!

Mitglied werden

Wie jeder Verein ist auch die Elterngruppe Malters so lebendig und aktiv wie ihre Mitglieder. Deshalb sind Anregungen und das aktive Einbringen der Mitglieder willkommen. Die Elterngruppe bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung in den letzten Jahren und freut sich auch in Zukunft auf interessierte Eltern der Gemeinde Malters.

Weitere Informationen zu unseren Kursen und zum Verein unter: www.elterngruppe-malters.ch.

SVP-Spende ans Alterswohnheim Bodenmatt

Die SVP Malters verzichtet wie schon im 1. Wahlgang auf öffentliche Aktionen und Flyer für die Gemeindevahlen am 28. Juni 2020.

Die 2500 Franken spendete die SVP den Mitarbeitenden des AWH Bodenmatt, Malters, als Dankeschön für den besonderen Einsatz für ältere Mitmenschen in dieser besonders schwierigen Zeit. Auch im Wissen, dass die «Helden des Alltags» nach der Krise schnell wieder vergessen werden. Die SVP wünscht den Mitarbeitenden bei den verschiedenen Teamevents fröhliche, entspannte Stunden und natürlich allen Gesundheit.



Checkübergabe am 7. Mai 2020 im Alterswohnheim Bodenmatt, Malters, an Andreas Bolliger, Leiter Bodenmatt (links)

Rundschau Malters

Achtung: Aufgrund der aktuellen Lage sind Änderungen nicht ausgeschlossen. Bitte konsultieren Sie die Homepage des jeweiligen Organistors.

Parteien



Bitte Malteser Betriebe und KMU berücksichtigen!

Die CVP ist erleichtert: Seit dem 11. Mai 2020 können auch in Malters die Läden wieder verkaufen, Handwerker Aufträge ausführen, Gastrobetriebe Gäste bedienen und viele weitere Betriebe können wieder arbeiten – sofern die Hygiene- und Abstandsvorschriften eingehalten werden.

Als Folge der Coronakrise sind auch die Malteser Betriebe und KMU in eine finanziell schwierige Situation geraten. Jetzt liegt es an uns allen, als Konsumentinnen und Konsumenten beim Geldausgeben unser Malteser Gewerbe zu berücksichtigen. Nur wer Umsatz macht, kann Arbeitsplätze erhalten. Liebe Malteserinnen und Malteser, helfen Sie mit, berücksichtigen Sie die Malteser Betriebe und KMU. Vielen Dank.

2. Wahlgang Gemeindewahlen

Die CVP respektiert den Sitzanspruch der SVP im Gemeinderat aufgrund ihrer Resultate anlässlich der letzten Kantonsratswahlen und der jüngsten Zusammenarbeit auf Gemeindeebene. Die CVP findet es darüber hinaus auch richtig, wenn auch in Zukunft die Elterngruppe Malters in der Bildungscommission vertreten ist.



Die Bürgerrechtskommission wurde in stiller Wahl gewählt. Wir gratulieren Andrea Joss, FDP, herzlich zur Wahl und wünschen ihr viel Freude an der Kommissionsarbeit.

2. Wahlgang: Unsere Kandidatin Irene Schmid über ihre Motivation für die Controllingkommission: Derzeit ist die Gemeinde Malters in vielen Bereichen sehr gut aufgestellt und für die modernen Herausforderungen parat. Gerade aktuell vor dem Hintergrund von Covid-19 kommen aber unerwartete Beanspruchungen hinzu, denn die Unterstützung der lokalen Betriebe und KMU ist Gemeindegut. Wir stehen vor der Herausforderung, dass alle Mitbürgerinnen und Mitbürger in unserer Gemeinde den Arbeitsplatz behalten können, und wenn nicht, unterstützt werden. Der Gemeinderat muss folglich handeln. Dies wird sich in den Aufgaben und der Rechnung der Gemeinde nachhaltig auswirken. Dabei ist die Mitwirkung der Controllingkommission als Bindeglied zwischen Gemeinderat und Stimmbürger wichtig. Sie begleitet, prüft und empfiehlt. Ich würde mich freuen, als Mitglied der FDP in dieser Behörde fachkompetent mitzuwirken.

2. Wahlgang Gemeinderatswahlen: Die FDP respektiert den Sitzanspruch der SVP im Gemeinderat aufgrund ihrer Resultate anlässlich der letzten Kantonsratswahlen und der jüngsten Zusammenarbeit auf Gemeindeebene.



Gemeindewahlen Malters 2020, 2. Wahlgang

Die Interessengemeinschaft Malters als parteiunabhängige Organisation engagiert sich sachbezogen zum Wohl der Gemeinde. Für unsere Demokratie ist es wichtig, dass neben den bürgerlichen Parteien auch weitere Kräfte im Gemeinderat bzw. in den Kommissionen vertreten sind.

Für den 2. Wahlgang der Gemeindewahlen vom 28. Juni 2020 hat die IG Malters für den Gemeinderat nochmals Aladino Cavallucci nominiert.

Für die Controllingkommission steht Anita Ottiger zur Wahl. Durch diese beiden Vertreter*innen kann sichergestellt werden, dass Themen wie z.B. Umwelt, Klima und Soziales das nötige Gewicht erhalten.

Für die Bürgerrechtskommission ist Marianne Horat (bisher) in stiller Wahl gewählt. Herzliche Gratulation.

Die IGM fordert die Malteser Stimmberechtigten auf, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und freut sich ganz besonders, wenn nach Hans Wyss wieder ein parteiunabhängiger Gemeinderat die Geschicke von Malters mitträgt.



Herzliche Gratulation an Andreas Muri, unseren neuen Vertreter in der Bürgerrechtskommission. Er wurde in stiller Wahl gewählt.

2. Wahlgang:

Martin Wicki für den Gemeinderat / Cyrill Merz für die Controllingkommission

Für den 2. Wahlgang am 28. Juni sind unter anderem noch Sitze im Gemeinderat und in der Controllingkommission zu besetzen. Für den Gemeinderat hat die SVP Malters wie im 1. Wahlgang Martin Wicki und für die Controllingkommission Cyrill Merz nominieren können. Beide haben im 1. Wahlgang ein beachtliches Ergebnis erzielt, sind aber am absoluten Mehr gescheitert.

Wir hoffen, auch im 2. Wahlgang auf Ihre Unterstützung der äusserst fähigen und zielstrebigsten Kandidaten zählen zu dürfen. Wir sind überzeugt, dass sich diese beiden bodenständigen, verwurzelten und dynamischen Persönlichkeiten durch Fachwissen in den jeweiligen Gremien einbringen können.

Die SVP Malters verzichtet wie im 1. Wahlgang auf Stand-Aktionen. Sie spendet dafür Fr. 2500.– den Mitarbeitenden des Alterswohnheims Bodenmatt, Malters, als Dankeschön für den besonderen Einsatz für unsere älteren Mitmenschen in dieser besonders schwierigen Zeit.



2. Wahlgang Gemeinderat und Kommissionen

Die SP Malters hat sich dazu entschieden, für den 2. Wahlgang in den Gemeinderat Aladino Cavallucci, IGM, zu unterstützen und die Kandidatur von Jonas Bieri zurückzuziehen. Im 2. Wahlgang Ende Juni werden demzufolge nur noch Sandro Niederberger für die Bildungscommission und Jonas Hofer für die Bürgerrechtskommission antreten. Wir möchten uns für jede einzelne Stimme und jedes einzelne Engagement, das zum guten Ergebnis von Jonas Bieri im 1. Wahlgang beigetragen hat, bedanken. Die SP Malters wird sich auch in den nächsten Jahren aktiv für soziale und ökologische Themen in der Gemeinde einsetzen, denn diese sind heute aktueller denn je.



2. Wahlgang Bildungscommission

Während acht Jahren hat Annette Schmid-Hofer die Elterngruppe Malters in der Bildungscommission vertreten und tritt nun von diesem Amt zurück. Mit Chris Schmid hat die Elterngruppe wieder einen parteipolitisch unabhängigen Vertreter gefunden, der sich für die BIKO-Wahlen zur Verfügung stellt. Chris Schmid können Sie, sofern die Coronakrise es erlaubt, am Monatsmarkt vom 6. Juni 2020, 8.00 bis 12.00 Uhr, treffen. Versuchen Sie da auch Ihr Glück an unserem Glücksrad. Es gibt tolle Preise zu gewinnen!

Herzlichen Dank für Ihre Stimme auch im 2. Wahlgang!

Vereine



Schnuppertrainings STV Malters

in der Woche vom 1. bis 5. Juni 2020 sind die Schnuppertrainings der Jugendabteilung des STV Malters geplant. Da die Planung aufgrund der momentanen ausserordentlichen Lage aber sehr schwierig ist, werden wir über die Durchführung oder Verschiebung auf unserer Homepage informieren.

Für die Kleinsten bietet das Kinderturnen die Möglichkeit, erste Erfahrungen an Turngeräten sammeln zu dürfen. Junge Schüler/innen können sich in der Polysportriege austoben, wo spielerisch vielseitiges Bewegen gefördert wird. Geräte-turnen wird ab der 1. Klasse bis zum Jugendalter für Mädchen und Jungs angeboten. In der Leichtathletik können Trainingseinheiten in der Halle sowie im Freien genossen werden.

Gwundrig? Genauere Infos unter: www.stvmalters.ch (Trainingsübersicht).

**Kochen mit Wildkräutern**

Gemeinsam streifen wir durch Wald und Wiese, um essbare Pflanzen zu suchen. Die Natur um uns herum bietet da einiges: bunte oder mit grüner, sommerlicher Kraft versehene Blüten und Blätter. Elena Lustenberger, erfahrene Kräuterefachfrau aus Emmen, wird uns begleiten und beraten. Anschliessend bereiten wir über dem Feuer ein köstliches Nachtessen zu, angereichert mit den frisch gesammelten Kräutern. Ein geselliger Anlass für Jung und Alt.

Wann: Mittwoch, 10. Juni 2020, 17.00 bis ca. 21.00 Uhr
Start: beim Kiosk am Schwellisee
Mitbringen: Stoffsäckli zum Sammeln, Teller, Becher, Besteck, evtl. Getränke (Wasser ist vorhanden)

Anmeldung: bis 3. Juni 2020 bei Andrea Scola, 079 729 29 83, a.scola@gmx.ch

**Mitglied werden bei energie malters**

Die Genossenschaft für erneuerbare Energien will jeder Person ermöglichen, zur nachhaltigen Energiezukunft beizutragen. Mit der Zeichnung von mindestens einem Anteilschein für 1000 Franken ist man dabei. energie malters möchte in einem ersten Schritt eine Solaranlage auf dem Dach der Sporthalle Oberei realisieren. Eine solche Anlage kann nachhaltigen Strom für rund 40 Haushalte produzieren. Dafür ist eine Investition von rund 250 000 Franken notwendig. Es genügt eine E-Mail an info@energie-malters.ch mit der Anzahl Anteilscheine, die gezeichnet werden möchten. Danach wird eine Antwort per E-Mail mit den notwendigen Angaben sowie eine Bestätigung für den Beitrag gesendet. Mehr Informationen finden Sie unter: www.energie-malters.ch.

**Eine Rikscha für Malters**

Der Frauenbund Malters hat während der vergangenen Monate Geld für eine Rikscha für «Radeln ohne Alter» in Malters gesammelt. Dank vieler kleiner und grosser Spenden ist das Geld zusammengekommen. Herzlichen Dank! Aufgrund von Verzögerungen beim Lieferanten und der derzeitigen Coronasituation kann die Rikscha zurzeit jedoch nicht angeschafft werden. Wir hoffen, dass wir die Rikscha den Bewohnerinnen und Bewohnern des Alterswohnheims Bodenmatt und weiteren Nutzern nach den Sommerferien übergeben können.

**Die Gebirgs-poeten – Arthrose vom Napf (Kleinkunst)**

Freitag, 5. Juni 2020, 20.30 Uhr, «Gleis 5», Eintritt Fr. 25.– / Fr. 20.–

In «Arthrose vom Napf – ein Justizirrtum» werden die Gebirgs-poeten zum Gericht und wühlen auf absurde und aberwitzige Weise in den Niederungen eines Dorfes. Unerhörtes hat sich zugetragen: Ein Gesangsbanause hat die Herbsttournee eines Jodlerchors ruiniert. Auf der Suche nach Gerechtigkeit treten in einem skurrilen Strafprozess üble Machenschaften zutage. Ein schwedischer Sägeexperte, eine Fotofalle und ein ausschliesslich im Genitiv sprechender Taxifahrer treten in den Zeugenstand. Von und mit Rolf Hermann, Matto Kämpf und Achim Parterre.

**Vortrag «Wenn Mädchen Frauen werden»**

Nebst Informationen zum MFM-Projekt erwarten Sie ein neuartiger Blick auf den weiblichen Zyklus sowie Tipps und Erfahrungen zum Thema der (ersten) Menstruation und der Pubertät. Sie werden ermutigt und unterstützt, Ihrer Tochter einen positiven Zugang zu ihrem Körper zu vermitteln.

Datum: Donnerstag, 18. Juni 2020
Ort: Singsaal Schulhaus Bündtmättli
Zeit: 19.30 bis 21.30 Uhr
Kosten: gratis für Eltern, deren Mädchen am Workshop vom 20. Juni 2020 teilnehmen
Elternvortrag: ohne Workshop für interessierte Personen Fr. 25.–/Paare Fr. 35.–
Leitung: Katrin Niess, Kursleiterin MFM-Projekt/Kindergärtnerin
Anmeldung: nicht notwendig für den Vortrag

**MFM-Projekt: Mädchenworkshop «Die Zyklus-Show»**

Das MFM-Projekt ist ein sexualpädagogisches Projekt, bestehend aus einem Workshop für 10- bis 12-jährige Mädchen und einem Vortrag für die Eltern.

Datum: Samstag, 20. Juni 2020
Ort: Singsaal Schulhaus Bündtmättli
Zeit: 10.00 bis 17.00 Uhr
Zielgruppe: Mädchen im Alter von 10 bis 12 Jahren
Kosten: Fr. 120.– pro Mädchen inkl. Elternvortrag
Leitung: Katrin Niess, Kursleiterin MFM-Projekt/Kindergärtnerin
Mitnehmen: Znüni, Picknick, warme Socken und eine Decke
Elternvortrag: Donnerstag, 18. Juni, 19.30 bis 21.30 Uhr, im Singsaal Schulhaus Bündtmättli (Eintritt ist bereits im Mädchenworkshop inbegriffen)
Infos: www.elternguppe-malters.ch
Anmeldung: bis 5. Juni an Cecile Zrotz, 041 497 08 45, cecile.zrotz@elternguppe-malters.ch (Teilnehmerzahl ist beschränkt)

**Wenn es alten Bäumen (nicht) an den Kragen geht**

Bei verdichtetem Bauen müssen immer wieder alte Bäume weichen. Sie werden gefällt. Walter Wipfli ist ein bestens ausgewiesener Baumexperte. Er wird uns am Beispiel der grossen Eiche beim Bau Feld an der Gartenstrasse über diese Thematik berichten. Auch der ökologische Wert solcher grosser Siedlungsbäume wird angesprochen. Zudem pflegt Walter Wipfli schon seit Jahren die hohen Bäume im All'Aría-Park. Mit seinem breiten Fachwissen wird er uns erzählen, was dabei alles berücksichtigt werden muss.

Datum: Freitag, 19. Juni 2020, 19.00 bis ca. 20.30 Uhr
Treffpunkt: 19.00 Uhr beim Kindergarten Zwingstrasse

**Sommercamp des Tennisclubs Malters 2020**

Für alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 16 Jahren, die Tennis erlernen oder ihre Technik und Taktik verbessern möchten. Im Vordergrund stehen Freude und Spass am Tennisspiel. Am Freitag wird das Camp mit einem kleinen Turnier und einem gemeinsamen Mittagessen abgeschlossen.

Datum: Montag, 10., bis Freitag, 14. August 2020
Leitung: Tennislehrer des Tennisclubs Malters
Ort: Tennisclub Malters /Oberei, Malters
Trainingszeiten: jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr
Kosten: Fr. 150.– für Mitglieder des TC Malters
 Fr. 200.– für Nichtmitglieder
Tennisrackets: werden auf Wunsch zur Verfügung gestellt.
Fragen/Auskünfte: Manuela Zihlmann, 076 334 82 26, events@tc-malters.ch
Anmeldeformular: unter www.tc-malters.ch
Anmeldeschluss: 30. Juni 2020

**Öffnungszeiten Martinsladen**

Der Martinsladen wird bis zu den Sommerferien (4. Juli 2020) weiterhin nur vormittags geöffnet sein.
 Dienstag, Mittwoch, Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr, Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr.
 Vielen Dank für Ihr Verständnis. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Monatsmarkt

Samstag, 6. Juni 2020 – der Markt findet vormittags auf dem Dorfplatz statt

Die weiteren Daten sind (jeweils samstags):

4. Juli 2020

5. September 2020

3. Oktober 2020

Am Monatsmarkt werden vorwiegend Frischprodukte angeboten: Gemüse, Früchte, Lebensmittel, Bäckerei- und Konditoreiprodukte, Fleisch usw.

Es hat noch Platz für weitere Aussteller auf dem Dorfplatz. Interessierte melden sich bei der Gemeinde Malter, Aurelia Troxler, aurelia.troxler@malter.ch.



Kiosk am Schwellisee öffnet im Juni 2020

Der Kiosk am Schwellisee bleibt bis 8. Juni 2020 infolge der Corona-Krise und der Vorgabe des Bundesrates geschlossen!

Hinweis

Redaktionsschlussdaten 2020

Ausgabe	Redaktions- schluss	Haushalt- versand	Ausgabe	Redaktions- schluss	Haushalt- versand
06/Juni	08.06.2020	26.06.2020	10/Oktober	12.10.2020	30.10.2020
07/08/Juli/Aug.	27.07.2020	14.08.2020	11/November	09.11.2020	27.11.2020
09/September	07.09.2020	25.09.2020	12/Dezember	30.11.2020	18.12.2020

Rundschau für Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen

In der Rubrik Rundschau können Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen ihre Aktivitäten vorstellen. Den Parteien stehen 1300 Zeichen, den Vereinen 700 Zeichen zur Verfügung. In jedem Fall gibt es nach Erhalt des Textes eine redaktionelle Überarbeitung und ein Lektorat.

Text und Logo einsenden an:

Redaktion Beatrice Gloor, E-Mail: info@bbkom.ch

Alles Wissenswerte über das Gemeinde-Infoheft lesen Sie auf der Webseite

www.infomalter.ch

Veranstaltungen

Achtung: Aufgrund der aktuellen Lage sind Änderungen nicht ausgeschlossen. Bitte konsultieren Sie die Homepage des jeweiligen Organizers.

Juni

		Boule, jeden Montag, sofern es das Wetter erlaubt, Platz beim Schützenhaus; mALTERs AKTIV
02.06.	11.50	Halbtageswanderung, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
04.06.	13.15	Nachmittagsspaziergang, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
05.06.	17.30–19.30	Feldschiessen, Schützenhaus Rüti; Schützen
	18.30–20.00	Städtliführung Sempach, Treffpunkt Emmenparkplatz; Frauenbund
	20.30	Die Gebirgs-poeten – Arthrose vom Napf, «Gleis 5»; Kulturschiene
06.06.	08.00–12.00	Monatsmarkt, Dorfplatz
08.06.		Frühlingswanderung; Frauenbund
09.06.	08.30	Velotour, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
10.06.	17.00–21.00	Kochen mit Wildkräutern, Kiosk Schwellisee, draussen in der Natur; Natura Malter
13.06.	13.30–17.00	3. Obligatorisch-Schiessen, Schützenhaus Rüti; Schützen
18.06.	08.15	Tageswanderung, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
	19.30	Orientierungsversammlung Einwohnergemeinde, Gemeindesaal
19.06.	19.00–20.30	Wenn es alten Bäumen (nicht) an den Kragen geht, Gartenstrasse/All' Aria-Park, Treffpunkt Kindergarten Zwingstrasse; Natur Malter
21.–27.06.		Senioren-Ferienwoche in Lenzerheide Valbella; mALTERs AKTIV

23.06.	15.00–16.00	Singen mit «Tre maestri», «Gleis 5»; mALTERs AKTIV
28.06.		2. Wahlgang Gemeinderat und Kommissionen Abstimmungen
29.06.	20.00	Höck Interessengemeinschaft Malter, «Gleis 5»

Juli

		Boule, jeden Montag, sofern es das Wetter erlaubt, Platz beim Schützenhaus; mALTERs AKTIV
03./04.07.	16.00	Waldair 2020, Schützenmauer, Ötzi Club
04.07.	08.00–12.00	Monatsmarkt, Dorfplatz
05.–11.07.		Senioren-Wanderwoche in Saas Almagell; mALTERs AKTIV
07.07.	12.15	Halbtageswanderung, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
14.07.	08.30	Velotour, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV
16.07.	08.15	Tageswanderung, Treffpunkt Bahnhof; mALTERs AKTIV